

Niederschrift

**über die 1. Sitzung des Rates der Stadt Braunlage - II. Wahlperiode -
am Donnerstag, dem 10. November 2016, um 19:00 Uhr,
im „Maritim Berghotel, Am Pfaffenstieg, Braunlage“**

Anwesende:

a) vom Rat der Stadt

Bürgermeister Grote
Ratsherr Dr. Benne ab TOP 3) Ratsvorsitzender und TOP 9) Beigeordneter
Ratsherr Baumann ab TOP 9) Beigeordneter
Ratsherr Dittrich
Ratsherr Düker
Ratsfrau Ehrhardt
Ratsfrau Fremdling
Ratsherr Hansmann
Ratsherr Holitschke
Ratsfrau Kleemann
Ratsherr Lambertz ab TOP 9) Beigeordneter
Ratsherr Langer
Ratsherr Lattmann ab TOP 9) Beigeordneter
Ratsherr Metje ab TOP 9) Beigeordneter
Ratsherr Plosteiner ab TOP 9) Beigeordneter TOP 11) stv. Bürgermeister
Ratsherr Rath

b) seitens der Verwaltung

Stadträtin Peine
Stadtangestellte Peinemann
Stadtangestellter Kaps
Stadtangestellter Peters
Stadtangestellter Reiß
Stadtangestellte Nagel
Stadtangestellte Weiß

c) vom Niedersächsischen Städtetag

Dr. Jan Arning

d) es fehlten entschuldigt

Ratsfrau Kühne
Gleichstellungsbeauftragte Dea Buss

T a g e s o r d n u n g :

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung, Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2) Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren gemäß § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und Pflichtenbelehrung gemäß § 54 (3) i.V.m. § 43 NKomVG durch den Bürgermeister
- 3) Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Rat
- 4) Wahl der / des Ratsvorsitzenden und der Stellvertreterin / des Stellvertreters
- 5) Feststellung der Tagesordnung
- 6) Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
- Drucksache BV II/2 -
- 7) Verabschiedung nicht mehr dem Rat angehörender Mitglieder
- 8) Erhöhung der Anzahl der Beigeordneten gemäß § 74 (2) Satz 2 NKomVG
- 9) Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß § 75 NKomVG
 - a) Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Verwaltungsausschusssitze
 - b) Benennung der Beigeordneten durch die Fraktionen und Gruppen
 - c) Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses
- 10) Bestimmung der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss
- 11) Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterin / des stellvertretenden Bürgermeisters aus den Beigeordneten
- 12) Bildung der Ausschüsse gemäß §§ 71 und 73 NKomVG
 - a) Benennung der Ausschüsse und Festlegung der Anzahl der Ausschusssitze
 - b) Benennung der Ausschussmitglieder
 - c) Feststellungsbeschluss
- 13) Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreterinnen / Vertreter
- 13a) Bildung eines Ortsausschusses für den Ortsteil Hohegeiß für die Wahlperiode 2016 - 2021
Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 10.11.2016
- 14) Besetzung unbesoldeter Stellen (Vertreterinnen / Vertreter in Unternehmen und Einrichtungen der Gemeinde sowie in sonstigen Beteiligungen)
- 15) Bestimmung der Ortsvorsteherinnen / Ortsvorsteher
- 16) Anfragen
- 17) Einwohnerfragestunde
- 18) Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
- 19) Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden
- 20) Anregungen und Beschwerden
- 21) Schließung der Sitzung

1) **Begrüßung, Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Es wird festgestellt, dass Ratsherr Düker das an Lebensjahren zweitälteste Ratsmitglied ist. Ratsherr Düker erklärt sich zur Übernahme der Sitzungsleitung bis TOP 4) bereit.

RH Düker eröffnet um 19:15 Uhr die 1. Sitzung des Rates der Stadt Braunlage - II. Wahlperiode -, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2) **Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren gemäß § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und Pflichtenbelehrung gemäß § 54 (3) i.V.m. § 43 NKomVG durch den Bürgermeister**

BM Grote weist die Mitglieder des Rates der Stadt Braunlage mündlich und schriftlich auf die ihnen obliegenden Pflichten nach §§ 40 bis 42 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hin, hier im Einzelnen: § 40 Amtsverschwiegenheit, § 41 Mitwirkungsverbot und § 42 Vertretungsverbot und nimmt die Verpflichtung sowie die Pflichtenbelehrung durch Handschlag vor.

3) **Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Rat**

I. **Erklärung**

Die auf den Wahlvorschlag der "Sozialdemokratische Partei Deutschlands" am 11. September 2016 zum Rat der Stadt Braunlage gewählten Ratsmitglieder erklären durch ihre Unterschrift, dass sie sich zu einer Fraktion zusammengeschlossen haben, die den Namen

SPD-Ratsfraktion Braunlage

führt.

Es gehören der SPD-Ratsfraktion folgende Ratsmitglieder an:

Ulrike Kleemann, Boris Dittrich, Robert Hansmann, Hans Metje.

Als Fraktionsvorsitzenden benennen sie	Ratsherrn Hans Metje
als stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden	Ratsherrn Boris Dittrich.

II. **Erklärung**

Die auf den Wahlvorschlag der "Christlich Demokratischen Union" am 11. September 2016 zum Rat der Stadt Braunlage gewählten Ratsmitglieder erklären durch ihre Unterschrift, dass sie sich zu einer Fraktion zusammengeschlossen haben, die den Namen

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Braunlage

führt.

Es gehören der CDU-Ratsfraktion folgende Ratsmitglieder an:

Albert Baumann, Dr. Günter Benne, Karl-Herbert Düker, Cornelia Ehrhard, Stefan Holitschke, Karl-Heinz Plosteiner, Bernd-Peter Rath

Als Fraktionsvorsitzenden benennen sie	Ratsherrn Albert Baumann
als stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden	Ratsherrn Karl-Herbert Düker.

III. Erklärung

Die auf den Wahlvorschlag der "Bürgerliste Braunlage-St. Andreasberg-Hohegeiß" am 11. September 2016 zum Rat der Stadt Braunlage gewählten Ratsmitglieder erklären durch ihre Unterschrift, dass sie sich zu einer Fraktion zusammengeschlossen haben, die den Namen

Stadtratsfraktion Bürgerliste Braunlage-Sankt Andreasberg-Hohegeiß führt.

Es gehören der Ratsfraktion Bürgerliste Braunlage-Sankt Andreasberg-Hohegeiß folgende Ratsmitglieder an:

Julia Fremdling, Ines Kühne, Hans-Dieter Lambertz, Wolfgang Langer, Hauke Lattmann.

Als Fraktionsvorsitzenden benennen sie Ratsherrn Lambertz
als stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Ratsherrn Lattmann.

4) Wahl der / des Ratsvorsitzenden und der Stellvertreterin / des Stellvertreters

Ratsherr Düker bittet um Vorschläge zur Wahl der / des Ratsvorsitzenden.

Ratsherr Baumann schlägt

Ratsherrn Dr. Günter Benne

für das Amt des Ratsvorsitzenden vor.

Ratsherr Düker stellt fest, dass weitere Vorschläge nicht unterbreitet werden.

- RH Dr. Benne nimmt nicht an der Abstimmung teil. -

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

**"Ratsherr Dr. Günter Benne wird für die Dauer der
II. Wahlperiode zum Ratsvorsitzenden gewählt."**

- einstimmiger Beschluss -

Auf Befragen erklärt RH Dr. Günter Benne "Ja, ich nehme die Wahl an" und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Der Ratsvorsitzende, RH Dr. Benne, bittet um Vorschläge für die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden.

RH Lambertz schlägt

Ratsherrn Wolfgang Langer

als stellvertretenden Ratsvorsitzenden vor.

Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

- RH Langer nimmt nicht an der Abstimmung teil. -

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

**"Ratsherr Wolfgang Langer wird für die Dauer der
II. Wahlperiode zum stellvertretenden Ratsvorsitzenden gewählt."**

- einstimmiger Beschluss -

Auf Befragen erklärt **RH Langer "Ich nehme die Wahl an"** und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

5) **Feststellung der Tagesordnung**

RH Baumann beantragt, die Tagesordnung zwecks Verweisung an den Verwaltungsausschuss, um folgenden TOP zu ergänzen:

- Bildung eines Ortsausschusses für den Ortsteil Hohegeiß für die Wahlperiode 2016 - 2021 -

Der Ratsvorsitzende, RH Dr. Benne, lässt über vorgenannten Antrag abstimmen und stellt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes fest. Die Beratung erfolgt unter TOP 13a).

Die Ratsmitglieder beschließen die Erweiterung der Tagesordnung einstimmig.

Der Ratsvorsitzende, RH Dr. Benne, stellt fest, dass keine weiteren Wortmeldungen erfolgen. Somit gilt die Tagesordnung in der geänderten Form als festgestellt.

6) **Beschlussfassung über die Geschäftsordnung**
- Drucksache BV II/2 -

Beratungsgrundlage ist die Drucksache BV II/2.

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

„Die Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ratsausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften sowie für die Ortsvorsteher der Stadt Braunlage, wird beschlossen.“

- einstimmiger Beschluss -

7) **Verabschiedung nicht mehr dem Rat angehörender Mitglieder**

Es werden geehrt und aus dem **Rat der Stadt Braunlage** verabschiedet:

Manfred Gille	für seine Ratstätigkeit von	1991 bis 2016
Joachim Klaeden	für seine Ratstätigkeit von	1996 bis 2016
Hans Georg Westphal	für seine Ratstätigkeit von	2001 bis 2016
Claudia Stöhr	für Ihre Ratstätigkeit von	2006 bis 2016
Stefanie Waldmann	für Ihre Ratstätigkeit von	2011 bis 2016
Isolde Bressemer	für Ihre Ratstätigkeit von	2013 bis 2016

Aufgrund von Abwesenheit erfolgt die Ehrung und Verabschiedung von:

Siegfried Richter	für seine Ratstätigkeit von	1991 bis 2016
Alessandro de Soghe	für seine Ratstätigkeit von	2001 bis 2016
Einar Duderstaedt	für seine Ratstätigkeit von	2014 bis 2016

zu einem späteren Zeitpunkt.

Es werden für **25-jährige Mitgliedschaft im Rat der Stadt** durch Herrn Dr. Jan Arning, Niedersächsischer Städtetag, geehrt:

Manfred Gille, Hans Metje, Karl-Heinz Plosteiner

Es werden geehrt und aus dem **Marketingbeirat** verabschiedet:

Thomas Janßen, Dr. Eric Janssens (in Abwesenheit), Klaus Jakubcik, Joachim Klaeden, Holger Kolb, Dirk Nüsse, Thorsten Winkel (in Abwesenheit).

Den **Ehrenteller der Stadt Braunlage für 20-jährige Mitgliedschaft im Rat der Stadt** erhalten:

Manfred Gille, Joachim Klaeden.

8) Erhöhung der Anzahl der Beigeordneten gemäß § 74 (2) Satz 2 NKomVG

Gemäß § 74 (2) NKomVG beträgt die Zahl der Beigeordneten in der Stadt Braunlage vier. In Gemeinden, die neben dem Bürgermeister 16-44 Ratsmitglieder haben, kann der Rat für die Dauer der Wahlperiode beschließen, dass sich die Zahl der Beigeordneten um zwei erhöht.

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

„Die Zahl der stimmberechtigten Ratsmitglieder des Verwaltungsausschusses wird von 4 auf 6 Mitglieder erhöht“.

- einstimmiger Beschluss -

9) Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß § 75 NKomVG

a) **Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Verwaltungsausschusssitze**

b) **Benennung der Beigeordneten durch die Fraktionen und Gruppen**

c) **Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses**

zu a) Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Verwaltungsausschusssitze

Der Ratsvorsitzende, RH Dr. Benne, stellt fest, dass auf

die CDU-Ratsfraktion	3 Verwaltungsausschusssitze
die BL-Ratsfraktion	2 Verwaltungsausschusssitze und
die SPD-Ratsfraktion	1 Verwaltungsausschusssitz

entfallen.

Der Rat der Stadt nimmt die Anzahl der Ausschusssitze einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

zu b) Benennung der Beigeordneten durch die Fraktionen und Gruppen:

Es werden benannt:

für die CDU-Fraktion:	RH Albert Baumann RH Dr. Günter Benne RH Karl-Heinz Plosteiner
-----------------------	--

für die Fraktion Bürgerliste Braunlage-Sankt Andreasberg-Hohegeiß	RH Hans-Dieter Lambertz RH Hauke Lattmann
--	--

für die SPD-Fraktion:	RH Hans Metje
-----------------------	---------------

zu c) Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

Der Rat der Stadt stellt durch Beschluss die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses wie folgt fest:

„Für die Dauer der II. Wahlperiode werden folgende Ratsmitglieder als Beigeordnete (BGO) des Verwaltungsausschusses bestimmt:

CDU	BGO Albert Baumann
CDU	BGO Dr. Günter Benne
CDU	BGO Karl-Heinz Plosteiner
BL	BGO Hans-Dieter Lambertz
BL	BGO Hauke Lattmann
SPD	BGO Hans Metje

- einstimmiger Beschluss -

Anmerkung: Als Protokollnotiz ist festzuhalten, dass der Bürgermeister kraft Gesetzes (§ 74 Abs. 1 Ziff. 1 NKomVG) dem Verwaltungsausschuss als stimmberechtigtes Mitglied angehört.

10) Bestimmung der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss

Es werden namens der **CDU-Fraktion** im Rat der Stadt Braunlage folgende Vertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss benannt:

Vertreter für	BGO Albert Baumann	RH Stefan Holitschke
Vertreter für	BGO Dr. Günter Benne	RF Cornelia Ehrhardt
Vertreter für	BGO Karl-Heinz Plosteiner	RH Bernd-Peter Rath

Es werden namens der **Fraktion Bürgerliste Braunlage-Sankt Andreasberg-Hohegeiß** folgende Vertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss benannt:

Vertreter für	BGO Hans-Dieter Lambertz	RF Julia Fremdling
Vertreter für	BGO Hauke Lattmann	RF Ines Kühne

Es werden namens der **SPD-Fraktion** folgende Vertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss benannt:

Vertreter für	BGO Hans Metje	RH Boris Dittrich / RH Robert Hansmann
---------------	----------------	--

„Für die Dauer der II. Wahlperiode werden die zuvor aufgeführten Ratsmitglieder als Vertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss bestimmt.

- einstimmiger Beschluss -

11) Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterin / des stellvertretenden Bürgermeisters aus den Beigeordneten

BGO Baumann schlägt namens der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Braunlage

als stellvertretenden Bürgermeister

Beigeordneten Karl-Heinz-Plosteiner

vor.

Der Ratsvorsitzende, BGO Dr. Benne, stellt fest, dass keine weiteren Vorschläge erfolgen.

BGO Plosteiner nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Der Rat der Stadt beschließt wie folgt:

„Beigeordneter Karl-Heinz Plosteiner wird als stellvertretender Bürgermeister der Stadt Braunlage für die II. Wahlperiode gewählt.“

- einstimmiger Beschluss -

Auf Befragen erklärt **BGO Karl-Heinz Plosteiner "Ja, ich nehme die Wahl an"** und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

- 12) **Bildung der Ausschüsse gemäß nach §§ 71 und 73 NKomVG**
a) Benennung der Ausschüsse und Festlegung der Anzahl der Ausschusssitze
b) Benennung der Ausschussmitglieder
c) Feststellungsbeschluss

zu a) Benennung der Ausschüsse und Festlegung der Anzahl der Ausschusssitze

Es werden:

- die Ratsausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften,
- die allgemeinen Ratsausschüsse und
- die sonstigen Vertretungen

gebildet.

Ratsausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften

- Schulausschuss
- Betriebsausschuss Städtische Betriebe Braunlage (SBB)
- Betriebsausschuss Städtische Kur- und Badeverwaltung St. Andreasberg

Allgemeine Ratsausschüsse:

BGO Lambertz beantragt die Ergänzung „Tourismus“ in der Bezeichnung des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Verkehr.

Der Ratsvorsitzende, BGO Dr. Benne, lässt über diesen Antrag abstimmen und stellt mit 12 Ja- Stimmen und 4 Enthaltungen die Umbenennung des „Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Verkehr“ in „Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus“ fest.

- Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus
- Personal- und Finanzausschuss

Die Sitzverteilung wird wie folgt festgestellt:

<u>Schulausschuss</u>	CDU	3 Ausschusssitze
	BL	2 Ausschusssitze
	SPD	2 Ausschusssitze
<u>Betriebsausschuss SBB</u>	CDU	2 Ausschusssitze
	BL	2 Ausschusssitze
	SPD	1 Ausschusssitz

<u>Betriebsausschuss Städtische Kur- und Badeverwaltung St. Andreasberg</u>	CDU	2 Ausschusssitze
	BL	2 Ausschusssitze
	SPD	1 Ausschusssitz
<u>Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus</u>	CDU	2 Ausschusssitze
	BL	2 Ausschusssitze
	SPD	1 Ausschusssitz
<u>Personal- und Finanzausschuss</u>	CDU	2 Ausschusssitze
	BL	2 Ausschusssitze
	SPDL	1 Ausschusssitz

zu b) Benennung der Ausschussmitglieder

Die Ausschüsse setzen sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

<u>Schulausschuss:</u>	CDU	RH Stefan Holitschke
	CDU	RF Cornelia Ehrhardt
	CDU	stv. BM Karl-Heinz Plosteiner
	BL	RH Wolfgang Langer
	BL	RF Julia Fremdling
	SPD	RF Ulrike Kleemann
	SPD	RH Robert Hansmann

beratende Mitglieder gemäß Nds. Schulgesetz

Lehrervertreter/in

Braunlage:	Frau Ina Wöhler	Vertreter: Herr Thomas Dammert
Hohegeiß:	Frau Christiane Riedel	Vertreter: Frau Carolin Wolff
St. Andreasberg:	Frau Gause-Marhenke	Vertreter/in: n .n.

Elternvertreter/in

Braunlage:	Herr Karsten Torkler	Vertreter: Frau Jessika Schmidt
Hohegeiß:	Frau Ines Riedel	Vertreter/in: n. n.
St. Andreasberg	Frau Tanja Schärf	Vertreter/in: n. n.

<u>Betriebsausschuss Städtische Betriebe Braunlage</u>	CDU	BGO Dr. Günter Benne
	CDU	BGO Albert Baumann
	BL	BGO Hauke Lattmann
	BL	BGO Hans-Dieter Lambertz
	SPD	BGO Hans Metje

beratendes Mitglied:

Bedienstetenvertreter SBB Herr Kai Uwe Lotzmann

<u>Betriebsausschuss Städtische Kur- und Badeverwaltung St. Andreasberg (bis 31.12.2016)</u>	CDU	RH Bernd-Peter Rath
	CDU	stv. BM Karl-Heinz Plosteiner
	BL	BGO Hans-Dieter Lambertz
	BL	RF Julia Fremdling
	SPD	RH Boris Dittrich

Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus: CDU stv. BM Karl-Heinz Plosteiner
CDU RH Stefan Holitschke
BL BGO Hauke Lattmann
BL RH Wolfgang Langer
SPD RH Robert Hansmann

beratende Mitglieder: CDU Herr Karsten Otto
CDU Herr Uwe Seele
BL Herr Harald Rieger
SPD Herr Jürgen Otte

Stadtbrandmeister: Herr Mathias Kaufmann

zusätzlich bei Verkehrsangelegenheiten: Leiter der Polizeistation Braunlage, Herr Klaus-Ulrich Bock
der Vertreter der Verkehrswacht Harz Braunlage und
Umgebung e.V., Herr Wolfgang Langer

Personal- und Finanzausschuss: CDU RF Cornelia Ehrhardt
CDU RH Bernd-Peter Rath
BL RF Ines Kühne
BL RF Julia Fremdling
SPD RH Boris Dittrich

Der Rat der Stadt nimmt die Benennungen einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

zu c) Feststellungsbeschluss

„Der Rat der Stadt stellt durch Beschluss die Benennung der Ausschüsse, die Festlegung der Anzahl der Ausschusssitze und die Benennung der Ausschussmitglieder wie vorgenannt fest.“

- einstimmiger Beschluss -

13) Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreterinnen / Vertreter

Der Ratsvorsitzende, BGO Dr. Benne, stellt fest, dass die Ausschussvorsitze den Fraktionen in der Reihenfolge der Höchstzahlen zugeteilt werden:

Das bedeutet bei 5 Ausschüssen

- 3 Vorsitze für die CDU-Ratsfraktion
- 1 Vorsitz für die BL-Ratsfraktion
- 1 Vorsitz für die SPD-Ratsfraktion

Schulausschuss: Vorsitzende: RF Ulrike Kleemann
Vertreter: RH Stefan Holitschke

Betriebsausschuss Vorsitzender: BGO Albert Baumann
Städtische Betriebe Braunlage: Vertreter: BGO Lattmann

Betriebsausschuss Städtische Kur- und Badeverwaltung Vorsitzender: RH Bernd-Peter Rath
St. Andreasberg (bis 31.12.2016) Vertreter: keine Benennung

Aufsichtsrat der Braunlage Tourismus Marketing GmbH

Bürgermeister Stefan Grote

CDU:	RH Karl-Herbert Düker	Vertreter:	stv. BM Karl-Heinz Plosteiner
CDU:	RH Stefan Holitschke	Vertreterin:	RF Cornelia Ehrhardt
CDU:	RH Bernd-Peter Rath	Vertreter:	BGO Albert Baumann
BL:	RH Wolfgang Langer	Vertreterin:	RF Ines Kühne
BL:	BGO Hans-Dieter Lambertz	Vertreter:	BGO Hauke Lattmann
SPD:	BGO Hans Metje	1. Vertreter:	RH Robert Hansmann
		2. Vertreter:	RH Boris Dittrich

- einstimmiger Beschluss -

Gesellschafterversammlung der Braunlage Tourismus Marketing GmbH

BGO Dr. Günter Benne	Vertreter:	BGO Hauke Lattmann
----------------------	------------	--------------------

- einstimmiger Beschluss -

Aufsichtsrat der Harz Energie GmbH & Co. KG, Osterode

BGO Albert Baumann

- einstimmiger Beschluss -

Gesellschafterversammlung der Harz Energie GmbH & Co. KG, Osterode

RH Karl-Herbert Düker	Vertreterin:	RF Julia Fremdling
-----------------------	--------------	--------------------

- einstimmiger Beschluss -

Gesellschafterversammlung der Wohnbaugesellschaft für den Landkreis Goslar

BGO Albert Baumann	Vertreterin:	RF Julia Fremdling
--------------------	--------------	--------------------

- einstimmiger Beschluss -

Gesellschafterversammlung der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig

RF Ines Kühne	Vertreterin:	RF Cornelia Ehrhardt
---------------	--------------	----------------------

- einstimmiger Beschluss -

Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes Bode/Zorge

RH Robert Hansmann	Vertreter:	BGO Hauke Lattmann
--------------------	------------	--------------------

- einstimmiger Beschluss -

Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Braunlage, Hohegeiß und St. Andreasberg

Braunlage:

RF Julia Fremdling	Vertreterin:	RF Ulrike Kleemann
--------------------	--------------	--------------------

Kindergartenausschuss für den evangelischen Kindergarten St. Andreasberg

CDU: stv. BM Karl-Heinz Plosteiner
BL: RF Julia Fremdling
SPD: RH Boris Dittrich

Vertreter: RH Bernd-Peter Rath
Vertreter: BGO Hans-Dieter Lambertz
Vertreterin: RF Ulrike Kleemann

- einstimmiger Beschluss -

Vertreter Umweltausschuss des Niedersächsischen Städtetages

Frau Isolde Bressemer (als Stellvertreterin)

- einstimmiger Beschluss -

Mobilitätsbeauftragte

Frau Isolde Bressemer

- einstimmiger Beschluss -

Marketingbeirat

aus Braunlage

Herr Thomas Janßen
Herr Joachim Klaeden
Herr Burghardt Otto-Küstner
Herr Dirk Nüsse
Frau Claudia Seele

aus St. Andreasberg

Herr Karsten Otto
Herr Christian Stahmer

aus Hohegeiß

Herr Holger Kolb
Herr Arne Rust

- einstimmiger Beschluss -

15) Bestimmung der Ortsvorsteherinnen / Ortsvorsteher

Braunlage:

BGO Albert Baumann

- einstimmiger Beschluss -

Hohegeiß:

RH Robert Hansmann

- einstimmiger Beschluss -

St. Andreasberg:

stv. BM Karl-Heinz Plosteiner

- einstimmiger Beschluss -

16) Anfragen

Es liegen keine schriftlich formulierten Anfragen vor. Mündliche werden nicht gestellt.

Der Ratsvorsitzende, BGO Dr. Benne, unterbricht um 20:35 Uhr den ordnungsgemäßen Sitzungsverlauf für die Einwohnerfragestunde.

17) Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Ratsvorsitzende, BGO Dr. Benne, stellt um 20:35 Uhr den ordnungsgemäßen Sitzungsverlauf wieder her.

18) Bericht des Bürgermeisters

- ◀ BM Grote unterrichtet, dass im Dezember 2016 noch Ausschusssitzungen und eine Ratssitzung stattfinden werden.
- ◀ BM Grote informiert, dass ein Investor eine Präsentationsveranstaltung für den Rat der Stadt plant und diese am 17. Januar 2017 veranstaltet werden soll.

Die CDU-Fraktion bittet um Verschiebung des Termins um eine Woche.

Nachrichtlich: Nach Rücksprache mit dem Investor erfolgt die Präsentationsveranstaltung nunmehr **am Dienstag, dem 24. Januar 2017, um 18:00 Uhr, im Ratssaal** der Stadt Braunlage.

19) Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden

Es erfolgt keine Berichterstattung.

20) Anregungen und Beschwerden

RH Düker berichtet, dass die CDU-Fraktion einen Resolutionsentwurf bezüglich „Erhaltung des 24-Stunden-Dienstes der Polizeistation Braunlage“ in den Kreistag eingebracht haben, um die Präsenz der Polizei in Braunlage zu erhalten.

In diesem Zusammenhang verweist RH Düker darauf, wie kritisch diese Situation in Hohegeiß ist, da dort die Polizeibeamten aus Braunlage angefordert werden müssen. In St. Andreasberg sei die Situation nicht so kritisch, da diese zusätzlich Polizei aus dem benachbarten Clausthal-Zellefeld ordern können.

RH Düker verweist darauf, dass zum Bsp. in Sachsen-Anhalt eine 24 Stunden-Besetzung gängige Praxis ist.

Sowohl die Verwaltung als auch BGO Dr. Benne widersprechen dieser Aussage und verweisen auf eine äußerst geringe und zum Teil prekäre personelle Besetzung im Ostharz.

BGO Lambertz mahnt zur Zusammenarbeit und bittet darum, diesbezüglich keine Alleingänge zu unternehmen.

BGO Metje verweist darauf, dass der Resolutionsantrag der CDU-Fraktion, welcher in der letzten Kreistagsitzung gestellt wurde, einige Fehler aufwies und dieser Antrag unisono an den ORGV (Ausschuss für Ordnung, Rettungswesen, Gesundheit und Verbraucherschutz) verwiesen wurde, damit dieser eine korrekte Resolution formuliert.

21) **Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird um 20:45 Uhr geschlossen.

Ratsvorsitzender
ab TOP 3)

Bürgermeister

Protokollführerin

BGO Dr. Günter Benne

Stefan Grote

Karena Weiß